

Neu:  
Rechtsprechung  
UPC!

# ÖBL

## Österreichische Blätter für gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht

### Schwerpunkt

#### 10 Jahre Marken- und Patentsenat

##### 10 Jahre Senat „33 R“

Daniel Alge, Lothar Wiltschek

##### 10 Jahre ist nicht alt

Reinhard Hinger

### Beitrag

#### Der Nachweis der Prioritätsnachfolge

Michael Stadler, Gerd Hübscher

### Rechtsprechung

#### Orange II – der Baumarkt und die Farbmarke

Christian Schumacher

#### Puma – der Puma im Inka-Kreuz

Katharina Majchrzak

#### Choco und Coco – es lacht die Bohne

Jacqueline Bichler, Veronika Krickl

#### Ocilion IPTV – einmal gespeichert und alle sehen zu

Manfred Büchele, Hans Strasser

# Jubiläen 2024



CHRISTIAN SCHUMACHER

ÖB 2024/1

Zwei Beiträge in diesem Heft widmen sich der **Einführung des Spezialrats beim OLG Wien** für Rechtsmittel gegen Entscheidungen des Österreichischen Patentamts und gegen Gerichtsentscheidungen in Patenteingriffsverfahren **vor 10 Jahren** (Seite 3 und 6). Lesen Sie zum Hintergrund, zur Entstehung und zu persönlichen Highlights von unseren Autoren aus der fachkundigen Außen-, aber auch aus der Innensicht.

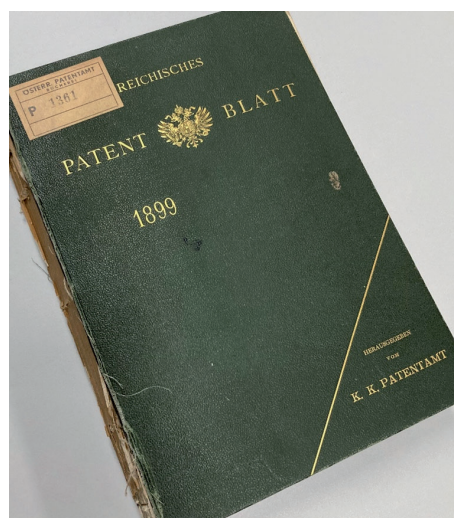
Das **Österreichische Patentamt** feiert im Jahr 2024 selbst ein Jubiläum: **Vor 125 Jahren** nahm es als **k.k. Patentamt** die Arbeit auf. Die Errichtung des Amtes geht auf das erste österr. Patentgesetz 1897<sup>1</sup> zurück. Als „*Urheber der österreichischen Patentgesetzgebung und eigentlicher Begründer des Österreichischen Patentamtes*“ wird *Dr. Wilhelm F. Exner* genannt,<sup>2</sup> an den heute etwa das Wilhelm-Exner-Haus der Universität für Bodenkultur erinnert.

In der Zeitung wurde damals berichtet, dass das neue Patentamt am 1. 1. 1899 seine Tätigkeit eröffnete und es am 2. 1. in der Einlaufstelle „*schon sehr lebhaft zuzug*“. Dabei wurde besonders der dort eingeführte „Datum Stempel“ hervorgehoben, der „*die Möglichkeit gewährte, für jedes Patentgesuch die Priorität der Einreichung nach Tag, Stunde und Minute festzustellen*“.<sup>3</sup> Bemerkenswert ist, dass damals zwar an Sonn- und Feiertagen der Dienst im Patentamt „*ruhte*“, die Einlaufstelle aber dennoch auch an diesen Tagen von 9 bis 12 Uhr offen zu halten war.<sup>4</sup> Man konnte sich damals wohl nicht erträumen, dass man Schutzrechtsanträge heute 24/7 online einreichen kann, was eine Einlaufstelle alten Stils überflüssig machte und erlaubte, die Ressourcen heute auf ein Kundencenter zu konzentrieren.

Das Patentamt befand sich damals in der Siebensterngasse 14 im 7. Wiener Gemeindebezirk. Der „*Kleinen Chronik*“ der Wiener Zeitung<sup>5</sup> war es eine Nachricht wert, dass der Handelsminister am 4. 1. 1899 zu Mittag dem neuen Patentamt einen Besuch abstattete, wofür sich das Personal vollständig im Verhandlungssaal versammelt hatte. Seine Ansprache soll der Minister mit der Versicherung geschlossen haben, dass „*wenn das Patentamt den Hoffnungen nachkomme, welche in dessen Wirken seitens der Gewerbe und der Industrie gerechter Weise gesetzt werden können, die Entwicklung dieser Institution gewiß nicht durch übel angebrachte Sparsamkeit gehemmt werden wird*“. Sodann soll der Minister „*das Gebäude in allen seinen Theilen*“ besichtigt haben; „*wobei dessen Unzulänglichkeit in mancher Hinsicht constatirt wurde*“, fügte dem die Neue Freie Presse, die ebenfalls von diesem Besuch berichtete, hinzu.<sup>6</sup>

Ebenfalls mit 1. 1. 1899 ist das Erscheinen der **ersten Nummer des Österreichischen Patentblatts**, herausgegeben vom k.k. Patentamt, datiert, auf welche man heute noch ganz einfach in der Freihandbibliothek des Österreichischen Patentamts zugreifen kann.

Darin fanden sich neben den die Patente betreffenden Kundmachungen bereits in der ersten Nummer Entscheidungen zum Muster- und Markenschutz. Zum Patentrecht war etwa in der ersten Nummer ausführlich eine Entscheidung des k. k. Handelsministeriums betreffend „*die dem Dr. Carl Auer v. Welsbach ertheilten Privilegien auf Leuchtkörper für Incandescenz-Gaslicht*“ abgedruckt.<sup>7</sup>



Bereits vor der Eröffnung des Patentamts wurde vom k.k. Handelsministerium eine „*Preis Ausschreibung*“ veröffentlicht: Da das Ministerium beabsichtigte, die „*Patenturkunden in künstlerisch vornehmer und graphisch vollkommener Weise auszustatten, damit diese Patenturkunden allerorten von dem Stande der heimischen graphischen Künste ein würdiges Zeugnis geben*“, wurde unter den Künstlern eine „*allgemeine Concurrenz*“ ausgeschrieben und ein Preis von 1.000 Kronen für die beste Arbeit ausgesetzt. In der Jury fand sich neben dem Präsidenten und Vizepräsidenten des Patentamts kein Geringerer als *Gustav Klimt*, Präsident der Vereinigung bildender Künstler Österreichs, akademischer Maler.<sup>8</sup>

Gerne hätte ich die Reaktionen der Erfinder des Jahres 1899 auf meinen Hinweis gesehen, dass ich im Jänner 2024 die hier zusammengestellten Medienberichte um die Eröffnung des Österreichischen Patentamts vor 125 Jahren einfach durch Eingabe etwa des Suchbegriffs „*Patentamt*“ im virtuellen Zeitungslesesaal ANNO der ÖNB,<sup>9</sup> Eingrenzung auf die relevante Zeitspanne und Schmöckern in relevant scheinenden Medienberichten online vom Schreibtisch aus in Erfahrung bringen konnte.

<sup>1</sup> RGBl 1897/30.

<sup>2</sup> FS 100 Jahre Österreichisches Patentamt 1899–1999, Geleitworte des Präs. des Österr. Gewerbevereins, KR Prof. Ing. Friedl. Bakalowits.

<sup>3</sup> Wiener Abendpost, Beilage zur Wiener Zeitung, 2. 1. 1899, S. 5.

<sup>4</sup> § 7 Geschäftsordnung für das k. k. Patentamt, RGBl 1898/159.

<sup>5</sup> Wiener Zeitung v. 5. 1. 1899, S. 2.

<sup>6</sup> Neue Freie Presse v. 5. 1. 1899, S. 10.

<sup>7</sup> PBl 1899, 24.

<sup>8</sup> Amtsblatt zur Wiener Zeitung v. 11. 11. 1898, S. 618; sa PBl 1899, 32.

<sup>9</sup> anno.onb.ac.at.

# Inhalt

## Editorial

- ▶ Jubiläen 2024 ..... 1  
*Christian Schumacher*

## 10 Jahre Marken- und Patentsenat

- ▶ 10 Jahre Senat „33 R“ ..... 3  
*Daniel Alge, Lothar Wiltschek*
- ▶ 10 Jahre ist nicht alt ..... 6  
Ein junger Senat von innen betrachtet  
*Reinhard Hinger*

## Beitrag

- ▶ Der Nachweis der Prioritätsnachfolge ..... 9  
Neuerungen durch die Entscheidungen G 1, 2/22 der Großen  
Beschwerdekammer des Europäischen Patentamts  
*Michael Stadler, Gerd Hübscher*

## Aktuelle Entwicklungen

- ▶ EuGH-Rechtsprechung ..... 14  
Jüngste Entscheidungen aus Europa  
*Astrid Ablasser-Neuhuber, Christian Handig, Christian Schumacher, Dominik Hofmarcher*
- ▶ Rechtsentwicklung ..... 16  
EU  
*Antonia Hirsch*
- ▶ Rechtsprechung zu EUIPO-Verfahren ..... 17  
Neue Entscheidungen in Registerverfahren zu Unionsmarken und  
Gemeinschaftsgeschmacksmustern  
*Christoph Bartos, Katharina Majchrzak, Alina Alavi Kia*
- ▶ Rechtsprechung des UPC ..... 23  
Neue Entscheidungen des Einheitlichen Patentgerichts  
*Rainer Beetz*
- ▶ Rechtsprechung des Europäischen Patentamts ..... 26  
Neue Entscheidungen der Beschwerdekammern des EPA  
*Matthias Brunner*
- ▶ Rechtsprechung im markenrechtlichen  
Registerverfahren ..... 28  
Neue Entscheidungen des OLG Wien im Instanzenzug vom ÖPA  
*David Plasser*

## Rechtsprechung

- ▶ Der Baumarkt und die Farbmarke ..... 29  
**Markenrecht** OGH 31. 1. 2023, 4 Ob 5/23y (OLG Wien 33 R 81/  
22g, ECLI:AT:OLG0009:2022:03300R00081.22G.1109.000; PA AM  
582/2020), ECLI:AT:OGH0002:2023:0040OB00005.23Y.0131.000 –  
Orange II  
*(Christian Schumacher)*

- ▶ Der Puma im Inka-Kreuz ..... 33  
**Markenrecht** OLG Wien 22. 3. 2023, 33 R 80/22k (RA des PA WM  
14/2020), ECLI:AT:OLG0009:2023:03300R00080.22K.0322.000 –  
Puma  
*(Katharina Majchrzak)*

- ▶ Es lacht die Bohne ..... 35  
**Urheberrecht** OGH 31. 1. 2023, 4 Ob 139/22b (OLG Wien 4 R 181/  
21y; HG Wien 43 Cg 54/20v), ECLI:AT:OGH0002:2023:0040  
OB00139.22B.0131.000 – Choco und Coco  
*(Jacqueline Bichler, Veronika Krickl)*

- ▶ Einmal gespeichert und alle sehen zu ..... 39  
**Urheberrecht** EuGH 13. 7. 2023, C-426/21, ECLI:EU:C:2023:564 –  
Ocilion IPTV  
*(Manfred Büchele, Hans Strasser)*

## Tagungsberichte

- ▶ Conclusions of the Circle of European Trademark Judges ..... 45  
CET-J Meeting 28.–30. 9. 2023 in Prag  
*Marianne Grabrucker*
- ▶ Denkwürdige Tagung „100 Jahre UWG“ ..... 47  
29. 11. 2023 im BMWA  
*Hannes Seidelberger*

## Buchbesprechung

- ..... 48  
Impressum auf der 2. Umschlagseite